

# e-voilà

Das Magazin der Energie Seeland AG  
esag-lyss.ch

1/21

## Live lebt

Seite 6

# Liebe Leserinnen, liebe Leser



In Zeiten von Pandemie und Lock-down schauen die Menschen mehr fern. Dabei hat sich das Fernsehen in den letzten Jahren stark gewandelt.

Dank Streaming, Replay-Funktion und leistungsstarkem WLAN können Schweizerinnen und Schweizer schauen, was sie wollen, wo sie wollen, wann sie wollen. Trotzdem ist lineares TV nach wie vor beliebt. Die ESAG stellt für jede Art des Fernsehens zuverlässig den Strom zur Verfügung und bietet mit Quickline das gewünschte TV- und Internet-Angebot.

Viel Spass beim Lesen und Schauen wünscht  
Ihnen Ihre

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'R. Lungershausen'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

**Ria Lungershausen, Leiterin Verkauf und Kundenbetreuung**



ESAG in Aktion

# Schnelles WLAN – aber wie? 12



6

Thema

## Wer schaut noch lineares Fernsehen?



15

Meine Kraftquelle  
**Renato Anneler**

# Willkommen zum Lysser Open-Air-Kino

Auch dieses Jahr freuen wir uns als Hauptsponsor des cine happening lyss ganz besonders, unsere Kunden exklusiv zum Eröffnungsanlass einladen zu dürfen. Holen Sie sich Ihr Gratisticket und geniessen Sie einen unbeschwerten Abend zusammen mit uns im Lysser Open-Air-Kino.

- Tickets:** Die Tickets sind ein exklusives Geschenk an unsere Kunden und ab Montag, dem 21. Juni, im ESAG-Shop in Lyss erhältlich. Es gilt: nur solange Vorrat und max. zwei Tickets pro Haushalt. Die Tickets müssen persönlich abgeholt werden.
- Vorstellung:** Mittwoch, 28. Juli 2021
- Türöffnung:** 19.00 Uhr (keine Abendkasse)
- Filmbeginn:** nach Eindunkeln
- Ort:** cine happening lyss beim Parkschwimmbad in Lyss

## Jetzt auch auf Quickline TV

Die neue Streamingplattform Play Suisse der SRG bietet unbegrenzten Zugang zu zahlreichen Schweizer Filmen, Serien und Dokumentarfilmen, wie z. B. zur Erfolgsserie «Wilder». Auch von der neuen SRF-Nachkriegsserie «Frieden» sind alle sechs Folgen verfügbar.

Quickline stellt den Zugang direkt auf der Quickline TV-Box via App zur Verfügung. Die Installationsanleitung finden Sie auf unserer Website.

**esag-lyss.ch Telekom >  
Service & Support**





### Der Film: Enkel für Anfänger

Auf Nordic Walking und Senioren-Kurse an der Uni haben die Rentner Karin (Maren Kroymann), Gerhard (Heiner Lauterbach) und Philippa (Barbara Sukowa) keine Lust. Und mit Kindern und Enkeln hatten Karin und Gerhard bislang auch so gar nichts am Hut. Deshalb verhilft Philippa, die als Paten-Oma von Leonie das Leben voll auskostet, den beiden zur unverhofften Grosselternschaft. Im Handumdrehen haben sie zwei «lebhaft» Paten-Enkel zu versorgen, eine riesige Hüpfburg im Garten

stehen und Lego-Steine an den Füssen kleben. Drei nicht mehr ganz blutjunge Anfänger treffen auf Familienwahn-sinn für Fortgeschrittene: hyperaktive Patchwork-Geschwister, stirnrunzelnde Helikopter-eltern und alleinerziehende Mütter mit ihren Tinder-Profilen inklusive ... (Quelle: procinema.ch)



[cinehappening.ch](http://cinehappening.ch)

## Bei der SBB gratis ins Internet

Quickline Mobile-Kunden sparen seit Anfang Jahr ihr Datenvolumen, wenn sie im SBB-Zug die App FreeSurf nutzen. Der Dienst ist kostenlos und nutzt das Mobilfunknetz entlang der Bahnstrecken. FreeSurf bietet laut SBB einen noch schnelleren und flüssigeren Internetzugang als das herkömmliche WLAN-Netz in den Zügen. Die Züge mit Gratis-Internet sind im Online-Fahrplan der SBB mit «FS» (für FreeSurf) gekennzeichnet.

[quickline.ch](http://quickline.ch) Mobile > Zusatzdienste





# Ist lineares Fernsehen tot?

**Streamingdienste und Replay-TV haben das Fernsehen verändert. Welche Zukunft hat das lineare TV-Erlebnis?**





Vor einigen Monaten hat Netflix das lineare Fernsehen für sich entdeckt. Mit Netflix Direct bietet der weltweit grösste Streamingdienst ein Live-Programm. Vorerst nur in Frankreich. Dort sei «traditionelles Fernsehen» nach wie vor sehr beliebt, schreibt Netflix und erklärt die Vorteile des linearen Fernsehens gleich selbst: «Vielleicht ist man nicht in der Stimmung, sich zu entscheiden, oder man möchte einfach nur von etwas Neuem und Anderem überrascht werden.» Willkommen zurück in der Zukunft.

### **Erobert Replay-TV den Markt?**

Nicht nur in Frankreich, auch in der Schweiz ist traditionelles Fernsehen beliebt. Im Durchschnitt schaut hierzulande jede Person zwei Stunden fern am Tag. Kein Wunder: «Der Schweizer TV-Markt ist der am stärksten fragmentierte weltweit», sagt Siri Fischer, Geschäftsführerin der Interessengemeinschaft elektronische Medien IGEM. Für fast jedes Bedürfnis gibt es das passende TV-Programm. Dank Replay-TV bis zu 7 Tage rückwärts. Fernsehen, was und wann man will.

2009 hat Quickline die Replay-Funktion als erster digitaler TV-Verbreiter eingeführt. Seitdem wird das zeitversetzte Fernsehen immer beliebter. «Wir sehen einen starken Zuwachs in der Nachfrage beim Replay-TV. Das ist ein Kundenbedürfnis, das wächst», sagt Urs von Ins, Chief Marketing Officer von Quickline. Siri Fischer weiss: «Zeitversetzt werden vor allem Spielfilme, Serien und Kindersendungen geschaut, jedoch meistens sehr zeitnah zur linearen Ausstrahlung.» Und 75% der TV-Nutzung in der Schweiz erfolgen immer noch live. Relativ unabhängig vom Alter der Zuschauer.

### Heisst die Zukunft «Social-TV»?

Sportevents, News und Shows erreichen im linearen Fernsehen ein grosses Publikum. Die letzte Lauberhornabfahrt sahen allein in der Deutschschweiz eine Million Menschen live im Fernsehen. 675 000 verfolgten den letzten Eurovision Song Contest. Die Gemeinschaft spielt dabei eine wesentliche Rolle. Das TV-Geschehen wird in Echtzeit mit anderen diskutiert – über die sozialen Medien oder sogar vor Ort. Zum Beispiel in einer Bar, die Sonntagabend den «Tatort» zeigt. Ein Trend aus Deutschland, der auch in der Schweiz langsam Fuss fasst. Die Medienforschung nennt diese Art des TV-Konsums «Social TV» und sieht darin schon länger die Zukunft des linearen Fernsehens.

### Rettet das Handy lineares Fernsehen?

«Das lineare Fernsehen hat sich in den letzten Jahren bereits stark verändert», sagt Siri Fischer. Handy, Tablet und Com-

puter machen Fernsehen überall zugänglich. «Gerade die jüngeren Personen in der Schweiz nutzen ihr Handy nicht nur für Social Media, sondern eben auch zum Fernsehschauen», so Fischer. Mit diesen neuen Verbreitungswegen habe sich das lineare Fernsehen eine Grundlage für die Zukunft in der Schweiz gesichert.

## Handy, Tablet und Computer machen Fernsehen überall zugänglich.

Siri Fischer

Wie gross diese Zukunft ist, muss sich zeigen. Ab 2022 wird die Replay-Funktion auf 14 Tage erweitert. Mit PlaySuisse hat die Schweiz mittlerweile einen eigenen



Siri Fischer erforscht den Fernsehkonsum:  
«Die meisten schauen zeitnah zur Ausstrahlung.»





Streamingdienst. Eines hat das lineare Fernsehen dieser Konkurrenz jedoch voraus: zappen, sich durchs Programm treiben und berieseln lassen, eine Art Fernseh-Surfen. Ein Mehrwert, dem sogar Netflix hinterhereifert.

### **Dank Quickline TV-Box alles sehen**

Mit Quickline TV erhalten Sie Fernsehen in UHD-Qualität mit über 215 Sendern, 7 Tagen Replay, 2000 Stunden Aufnahme und dank der TV-App auf bis zu 6 Geräten gleichzeitig. Dazu laden Sie sich ganz einfach Ihre Streamingdienste wie Netflix, YouTube, Spotify und Co. auf die Quickline TV-Box.

[quickline.ch/tv](http://quickline.ch/tv)



# Das neue Kraftwerk in Lyss

**Seit dem 1. Februar produziert ein neues Kraftwerk der Solargenossenschaft Lyss SGL Strom. Die ESAG unterstützte den Bau. Das Konzept der Genossenschaft soll sich in naher Zukunft weiterentwickeln.**

Es ist Anfang Dezember 2020, als Handwerker in eisiger Kälte das Dach des Feuerwehmagazins in Lyss besteigen. Ihr Ziel: die Montage von 270 Solarpanels. «Mit der Planung dieses Solarkraftwerkes haben wir im Sommer begonnen. Effektiv reichten für den Aufbau aber 14 Tage», sagt Martin Glaus, Projektentwickler und Mitglied der Verwaltung der Solargenossenschaft Lyss.

Die Solargenossenschaft Lyss SGL unterstützt mit dem Bau und Betrieb von PV-Anlagen die Energiewende in der Region. Erst wenn genügend Genossenschaftskapital beisammen ist, wird eine neue Anlage geplant und gebaut. Eines ihrer jüngsten Genossenschaftsmitglieder ist die ESAG. Mit ihrer Mitgliedschaft unterstützte die ESAG den Bau der Anlage.



Die neue PV-Anlage auf dem Feuerwehrmagazin produziert mit ca. 88000kWh pro Jahr Strom für rund 22 Haushalte.

### **Noch stärker der Nachhaltigkeit widmen**

Die Themen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Elektromobilität sind von einer in der Energiewirtschaft bislang einmaligen Marktdynamik erfasst. Zusammen mit der Energiestrategie 2050 des Bundes und der Erwartungshaltung der Eigentümer der ESAG ergeben sich wichtige Impulse für die künftige Unternehmensausrichtung der ESAG.

«Wir wollen unsere Aktivitäten künftig konsequent und noch stärker als bislang an den Zielen einer umweltverträglichen und nachhaltigen Energie- und Wasserversorgung ausrichten. Dies unter anderem durch die Mitgliedschaft in der Solargenossenschaft Lyss SGL», sagt Renato Mantese, Geschäftsleitungsmitglied der ESAG.

### **Neue Ideen sind bereits vorhanden**

Am 1. Februar ist die Anlage auf dem Feuerwehrmagazin ans Netz gegangen. «Momentan decken unsere Anlagen in erster Linie den Eigenbedarf der Liegenschaft, auf der das Kraftwerk steht. Die überschüssige Energie speisen wir ins Netz ein», so Glaus. «Wir haben aber bereits Ideen, das Konzept weiterzuentwickeln. Mehr dazu wissen wir noch im Verlauf des Jahres.»

**[solargenossenschaft-lyss.ch](http://solargenossenschaft-lyss.ch)**



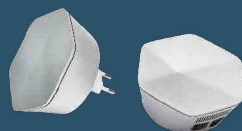
# 3 Tipps, wie Sie Ihr WLAN optimieren

**Im WLAN sind heute Geschwindigkeiten bis zu 1Gbit/s möglich. Doch nicht immer kommt auch so viel Übertragungsrate bei den Geräten an. Wir helfen Ihnen, Ihre Internetverbindung zu verbessern.**



WLAN-Service  
«all-inclusive» für  
CHF 12.–/Monat

Weitere Infos zum Angebot auf  
[esag-lyss.ch](http://esag-lyss.ch)



WLAN, das steht für Wireless Local Area Network oder zu Deutsch: drahtloses lokales Netzwerk. Funkwellen übertragen Daten von den Geräten zum Router – und damit ins Internet. Grundsätzlich ist Internet mit Kabel besser als über WLAN. Denn mit einem sogenannten Ethernet-Kabel

muss sich das Gerät die Übertragungsrate nicht mit anderen Geräten teilen und es sind keine Hindernisse im Weg wie Mauern oder andere Einflüsse. Wer trotzdem möglichst schnelles Internet durch die Luft nutzen möchte, kann sein WLAN mit folgenden Tipps und Tricks optimieren.

### **Router richtig platzieren**

Der beste Platz für den Router ist ein zentraler Ort, von dem alle Räume ähnlich weit entfernt sind. Der Router sollte dabei leicht erhöht stehen, möglichst auf Höhe der Geräte, die sich im WLAN befinden. Router hinter und/oder in Möbeln zu verstecken, verringert die Reichweite. Auch Mauern, Elektrogeräte oder sogar grosse Pflanzen können ein Störfaktor sein. Sollten Sie Ihren Router nicht an einem besseren Ort platzieren können, hilft es manchmal schon, ihn etwas zu drehen oder vertikal aufzustellen. Die Funkwellen können so einen anderen Weg nehmen und Ihre Geräte vielleicht besser erreichen.

### **Frequenz und Funkkanal ändern**

Moderne Router funken in zwei verschiedenen Frequenzen: dem 2,4-GHz-Band und dem 5-GHz-Band. Diese sind in verschiedene Kanäle unterteilt, die der Router zur Datenübertragung nutzen kann. Funkt ein benachbartes WLAN auf dem gleichen oder direkt angrenzenden Kanal, stört das den Transfer. Die 5-GHz-Frequenz hat zwar weniger Reichweite, aber deutlich mehr Kanäle zur Verfügung und ist weniger störanfällig als die 2,5-GHz-Frequenz. Quickline bietet ausserdem Analyse-Software, um die störenden WLAN-Netze der Umgebung zu ermitteln.

### **Hardware verbessern**

Wenn die neue Position und Frequenz noch nicht den gewünschten Effekt haben, können Sie die schweren Geschütze auffahren, um Ihr drahtloses Internet auch in andere Stockwerke und entlegene Winkel zu bringen: Powerline, Mesh-System, Repeater, Turbo-Stick oder ein neuer Router. Powerline-Adapter verbinden den Router mit dem Stromnetz. Dieses überträgt dann die Daten, solange der Adapter des Routers und der Adapter des Geräts am gleichen Stromnetz hängen. Mesh-Systeme erweitern das WLAN mit Zugangspunkten. Die Mesh-Geräte bilden ein eigenes Netzwerk, kommunizieren untereinander und versorgen so das Endgerät immer mit der besten Datengeschwindigkeit. Etwas günstiger sind sogenannte Repeater. Sie verstärken das Funksignal des Routers. Das WLAN hat dann eine grössere Reichweite. Allerdings kann die Übertragungsgeschwindigkeit dabei etwas verloren gehen. Ein Turbo-WLAN-Stick wiederum hilft, den Empfang am Endgerät zu verbessern. Das lohnt sich zum Beispiel bei älteren Computern. Und schliesslich könnte auch Ihr Router auf den Prüfstand kommen. Je älter dieser ist, desto weniger Übertragungsrate erreicht er. Um beispielsweise Daten mit 1Gbit/s überhaupt transferieren zu können, muss Ihr Router mindestens den Standard Wi-Fi 5 (oder 802.11ac) haben. Die neueste Generation Router arbeitet bereits mit Wi-Fi 6. Maximal mögliche Geschwindigkeit: 11 Gbit/s.

### **Quickline Echtzeit-Service**

Wir helfen Ihnen, das Optimum aus Ihrem Heimnetzwerk herauszuholen. Unser persönlicher Kundendienst unterstützt Sie auf Wunsch gerne bei

der Inbetriebnahme sowie bei der Diagnose und Verwaltung der angeschlossenen Geräte.

# Mitmachen und gewinnen

Die ESAG hat zusammen mit dem Osterhasen und Chrigo Stucki ein besonders grosses Osterei in Lyss versteckt. Dieses gilt es an Ostern (von Karfreitag bis einschliesslich Ostermontag) zu finden.

Schiessen Sie vom gefundenen Ei zusammen mit Ihnen ein möglichst originelles «Beweisfoto» und nehmen Sie am Wettbewerb teil. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen.

Die Teilnahme ist bis spätestens 5. April und nur mittels unseres Onlineformulars möglich. Pro Teilnehmer/-in ist nur ein Bild erlaubt (je das erste von den Teilnehmern/Teilnehmerinnen eingesendete Bild nimmt am Wettbewerb teil).



Alle Details zur Osteraktion finden Sie auf unserer Website:

**esag-lyss.ch**

**Herausgeber:** Energie Seeland AG, Beundengasse 1, 3250 Lyss  
032 387 02 22, esag@esag-lyss.ch, esag-lyss.ch, [f](#)/EnergieSeelandAG

**Redaktion:** Energie Seeland AG, in flagranti ag, Lyss

**Konzeption/Layout:** in flagranti ag, Lyss

**Bilder:** Caillou Marketing & Communication, Energie Seeland AG,  
Melanie Ohnemüller (Bild: Siri Fischer), procinema, Simone Wälti, SRF, Tritec, zVg

**Druck:** Hertig + Co. AG, Lyss





## Meine Kraftquelle – Renato Anneler

**Renato Anneler ist die treibende Kraft hinter dem Lokalfernsehen Lyss und Umgebung LOLY. Fernsehen machen gibt ihm viel Energie. Manchmal will er aber auch einfach nur Fernsehen schauen.**

Fernsehen machen ist noch schöner als Fernsehen schauen. Darum engagiere ich mich seit 2003 beim Verein LOLY. Seit 2012 verantworte ich die Sendungen beim Lokalfernsehen Lyss und Umgebung als einziger Angestellter und «Mann für alles». Die redaktionelle Arbeit ist sehr intensiv und macht mir viel Spass. All die spannenden Begegnungen mit den Menschen und ihren Geschichten aus der Region geben mir viel Energie.

Das liegt auch daran, dass mein Zuhause ein Kraftort für mich ist. Ich bin Aarberger und wenn ich samstags meine «Stedtl-Cher» mache, treffe ich viele Freunde und Bekannte. In der Metzgerei werde ich mit Vornamen begrüsst. Diese Nähe ist mir wichtig. Sie gibt mir das Gefühl, daheim zu sein.

Mit meinen frischen Wochenendeinkäufen koche ich mir dann etwas Schönes. Nach einer Woche voller Begegnungen geniesse ich gerne einmal die Ruhe zu Hause. Ein «Chill Sunday» ist ein guter Ausgleich und gibt mir neue Energie. Dann kann es vorkommen, dass ich den ganzen Tag im Pyjama bleibe und ein Buch lese oder einfach nur Fernsehen schaue. «Glotzen» ist sehr nahe am Nichtstun.

Ein königliches Angebot  
**fürs Seeland.**



TV | Mobile | Internet

**1 Jahr Netflix**  
zu allen Quickline-Abos  
**geschenkt.**



Angebot gültig bis 31. Mai 2021 bei Abschluss eines neuen Quickline-Produkts oder beim Wechsel auf ein höherwertiges Produkt. Mindestvertragsdauer: 12 Monate. Pro Bestellung und Kunde nur ein Gutscheincode. Wert des Gutscheins: CHF 202.80 (12 Monate Netflix Standard (HD) Streaming Plan CHF 16.90/Monat). Gutschein einlösbar über Netflix-Abo bis 30. November 2021. Barauszahlung, Umtausch oder Übertragung ausgeschlossen. Änderungen von Netflix-Preisen bleiben vorbehalten. Weitere Informationen: [quickline.ch/netflix-geschenkt](http://quickline.ch/netflix-geschenkt).